

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

### Das Wichtigste auf einen Blick



der internationale Kongress und die Fachmesse A+A in Düsseldorf sind alle 2 Jahre das wichtigste Forum weltweit für Arbeits- und Gesundheitsschutz. Diesmal, im Jahr 2009, soll unter dem Motto „Fokus Betriebsrat“ die Arbeit der betrieblichen Interessenvertretung im Mittelpunkt stehen. Durch das Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) und die im Betriebsverfassungsgesetz vorgesehenen Mitbestimmungs- und Beteiligungsrechte ergeben sich für den Betriebsrat umfassende Handlungsmöglichkeiten für eine gute und gesundheitsgerechte Arbeit. Diese sollen im „Fokus Betriebsrat“ besonders beleuchtet und zusammengefasst werden. Unterschiedliche ExpertInnen berichten über arbeitswissenschaftliche Erkenntnisse, Projekte und Handlungsmöglichkeiten im Betrieb. Spannende Diskussionen und interessante Arbeitsgruppen werden der eigenen Arbeit neue Impulse geben.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Marianne Giesert  
DGB Bildungswerk

Bruno Zwingmann  
Basi



♦ **Kongresskarten:**

Tageskarte	EUR 100,00
Dauerkarte (bis 31.8.2009)	EUR 175,00
Dauerkarte (ab 1.9.2009)	EUR 210,00
Tageskarte ermäßigt (an den Tageskassen)	EUR 30,00
Dauerkarte ermäßigt (an den Tageskassen)	EUR 50,00

Alle Tickets beinhalten die kostenlose Fahrt zur Messe und zurück mit Bussen, Bahnen und Zügen (2. Klasse) innerhalb des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr (VRR).

Kongresskarten können online bestellt werden unter [www.AplusA-online.de](http://www.AplusA-online.de)

♦ **Anerkennung des Kongresses für Betriebs- und Personalräte**

Der A+A Kongress ist anerkannt als **geeignete Schulungsmaßnahme** im Sinne des Betriebsverfassungsgesetzes (§ 37 Abs 7) und des Bundespersonalvertretungsgesetzes (§ 46 Abs 7).

Unabhängig von dem Fortbildungsfreistellungsanspruch des einzelnen Betriebsratsmitglieds nach § 37 Abs. 7 BetrVG hat das **Betriebsrats-gremium** den Anspruch, dass von ihm bestimmte Betriebsratsmitglieder (durch Betriebsratsbeschluss) für die Teilnahme an Schulungs- und Bildungsveranstaltungen befreit werden, soweit diese Kenntnisse vermitteln, die für die Arbeit des Betriebsrats erforderlich sind (§ 37 Abs. 6 BetrVG)

♦ **Anerkennung für die Weiterbildung für Disability Manager (Certified Disability Management Professional CDMP)**

Die Veranstaltung wird durch den DGUV mit 14 Stunden als Weiterbildung für CDMP anerkannt.



Aktuelle Informationen im Netz zum A+A Fokus Betriebsrat, zum A+A Kongress 2009 und zur A+A Fachmesse unter [www.AplusA-online.de](http://www.AplusA-online.de) oder unter [www.Basi.de](http://www.Basi.de)



♦ **Parallel zu der A+A Internationale Fachmesse für persönlichen Schutz, betriebliche Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit.**

**Termin:** Dienstag, 3. November, bis Freitag, 6. November 2009  
**Veranstalter:** Messe Düsseldorf GmbH, Messeplatz, 40474 Düsseldorf  
**Veranstaltungsort:** Messengelände Düsseldorf, Hallen 3-7 und 9+10  
**Öffnungszeiten:** 9.00-18.00 Uhr

Düsseldorf, Germany  
3.- 6. November



**Persönlicher Schutz,  
betriebliche Sicherheit  
und Gesundheit bei  
der Arbeit**

# A+A 2009

**31. Internationaler Kongress  
für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin**

[www.AplusA-online.de](http://www.AplusA-online.de)



## Aktionstag am Donnerstag, 5. November 2009

9.15 bis 12.15 Uhr  
Congress Center Düsseldorf

### Forum Betriebs- und Personalräte: Gute Arbeit in Zeiten der Krise

Die Finanzkrise verändert die Rahmenbedingungen für die Umsetzung „Guter Arbeit“ massiv. Viele Belegschaften sind durch die Ausstrahlung der Krise auf die Realwirtschaft stark verunsichert. In der Vergangenheit waren volkswirtschaftliche Abschwünge mit wachsender Arbeitslosigkeit, einer Zunahme unsicherer Arbeitsverhältnisse und wachsender Arbeitsintensität verbunden. In den neunziger Jahren kam ein exorbitanter Anstieg psychischer Erkrankungen hinzu.

Das Forum Betriebs- und Personalräte möchte die aktuellen Entwicklungen aufgreifen und zur Konzeption und Umsetzung von Gegenstrategien beitragen, die auf qualitativ hochwertige, innovationsförderliche Arbeitsbedingungen setzen. Reflektiert werden sollen u. a. betriebliche Erfahrungen zu den Themen Stress, Gesundheitsschutz bei der Leiharbeit sowie Überlastungsphänomene im Gesundheits- und Bankensystem.

Moderation: Dr. Hanns Pauli, DGB

### Gute Arbeit in den Zeiten der Krise – Handlungsmöglichkeiten und Perspektiven

Klaus Pickshaus, IG Metall

### Auf dem Weg zu guter Arbeit? Neue Ergebnisse des DGB-Index „Gute Arbeit“, Sonderauswertung zur Arbeitsintensität

Ralf Stuth, Projektgruppe DGB-Index „Gute Arbeit“

### Unsichere Arbeit – Gegenstrategien für Betriebs- und Personalräte

#### Leiharbeit in der Pflege

Regine Romahn,  
Technologieberatungsstelle beim DGB NRW

#### Noch mehr Druck für die Beschäftigten?

Betriebliche Erfahrungen mit dem Stressbarometer  
Andrea Fergen, IG Metall

#### Arbeitsverdichtung im Krankenhaus – Betriebliche Erfahrungen, speziell mit Überlastungsanzeigen

Jörg Scheeler, Betriebsrat AMEOS

### Unbegrenzter Druck durch indirekte Steuerung? – Betriebliche Erfahrungen in Banken

Herbert Bludau-Hoffmann,  
verdi, faire arbeit.finanzdienstleistungen

#### Diskussion

12.30 – 13.30 Uhr

#### Neues aus der Arbeitswelt

Lesung mit Günter Wallraff

14.00 – 17.00 Uhr

#### Workshops: Aus der Praxis – für die Praxis

#### Der DGB Index „Gute Arbeit“ in der betrieblichen Praxis – Mitmachen und Ausprobieren

Ralf Stuth

#### Arbeitsschutz mit Datenschutz

Rechtsanwalt Dr. Ulrich Faber, Georg Kaup-Hartog,  
Dr. Hanns Pauli

14.00 – 17.00 Uhr

#### A+A Kongressveranstaltungen

- „Arbeitsmedizinische Vorsorge“
- „Arbeit und psychische Gesundheit“
- „Sicherheitgerechte Unternehmenskultur“

14.00 – 18.00 Uhr

#### Messerundgänge

- „Innovationspark Gefahrstoffe“
- Ausstellung „Erfolgsfaktor Büro“
- Stand der DGUV
- ausgewählte Messestände

## Spezialangebote für besondere Zielgruppen

### ♦ A+A Kongress Posterausstellung

Während der gesamten A+A Laufzeit findet im CCD eine Posterausstellung statt. Hier werden vor allem Projektergebnisse und andere aktuelle Ergebnisse aus Forschung, Entwicklung und Anwendung präsentiert. In der Mittagspause (12.15 – 14.00 Uhr) stehen die Autoren der Poster zur Diskussion mit den Kongressbesuchern zur Verfügung.

### ♦ Kunst- und Theaterfest A+A 2009



Das Kunst- und Theaterfest wird betreut und organisiert vom Kuratorium „KunstImpulse berühren Arbeitswelt“.

Theateraufführungen an allen Tagen. Künstler, Bildhauer, Maler, Fotografen usw. stellen ihre Werke aus.  
CCD, Foyer Stadthalle, 1. Etage

### ♦ Internationale Konferenz ILO „Die Umsetzung weltweiter Standards für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit“



Die Rolle der Arbeitsinspektion, der Sozialpartner, der nicht-staatlichen Akteure, der Sozialen Sicherung und der Fachleute  
03. bis 05. November 2009, CCD

### ♦ Begleitendes Seminar für Betriebs- und Personalräte zur A+A 2009



Das Seminar vom 02.–06.11.2009 bietet Ihnen die Möglichkeit, die Messe und den Kongress gezielt zu besuchen und sich dort über aktuelle Entwicklungen im Arbeitsschutz zu informieren. Zugeschnitten auf Ihre Bedürfnisse wird der Besuch auf der A+A täglich gezielt vorbereitet. Unsere FachreferentInnen begleiten Sie und werten den Messtags aus.

Mehr Informationen bei:  
DGB Bildungswerk e.V.  
Marianne Giesert  
Hans-Böckler-Str. 39  
40476 Düsseldorf  
Tel: 0211/4301-372  
E-Mail: Marianne.Giesert@dgb-bildungswerk.de

## Auszug aus dem A+A Kongressprogramm 2009

Weitere A+A Kongressveranstaltungen, die für Betriebs- und Personalräte von besonderem Interesse sein könnten:

Dienstag, 3. Nov. 2009

10.30–12.00 Uhr

Eröffnung der A+A 2009 mit Verleihung des Deutschen Arbeitsschutzpreises

14.00–17.00 Uhr

- Innovationen für sichere und gesunde Unternehmen
- Physische Belastung und ergonomische Gestaltung
- Betriebliches Eingliederungsmanagement

Mittwoch, 4. Nov. 2009

9.15–12.15 Uhr

- Die Gemeinsame Deutsche Arbeitsschutzstrategie (GDA)
- Demografischer Wandel - Herausforderung und Chance: Praktische Handlungshilfen für Betriebe
- Gesundheitsmanagement

Mittwoch, 4. Nov. 2009

14.00–17.00 Uhr

- Die Gemeinsame Deutsche Arbeitsschutzstrategie (GDA)
- Einkauf von sicheren und ergonomischen Arbeitsmitteln
- Lärm
- Elektromagnetische Felder und optische Strahlung
- Innenraumbelastungen

Freitag, 6. Nov. 2009

9.15–12.15 Uhr

- Gefährdungsbeurteilung
- Arbeitsstätten
- Büroarbeit